



LANDESWARNZENTRALE STEIERMARK



Tel.: +43 (0) 316 877 77

Alpinnotruf: 140 Notruf: 130

e-mail: lwz@stmk.gv.at

Fax: 0316/877-3003

<http://www.lwz.steiermark.at>

Lagebericht - 25.07.2012 – 15:00

Die Aufräumarbeiten in den betroffenen Gebieten der Steiermark laufen weiter auf Hochtouren. Dzt. befinden sich in St. Lorenzen (Bez. LI) 400 Mann des ÖBH sowie weitere 150 Mann der Feuerwehr im Katastropheneinsatz. Die Infrastruktur konnte größtenteils wieder hergestellt werden. Zur Unterstützung wurde seitens der LWZ auch für heute wieder ein Hubschrauber des ÖBH angefordert. Für Morgen Donnerstag wurden von der Einsatzleitung vor Ort bereits 2 ÖBH-Hubschrauber geordert welche seitens der LWZ bereits beim Streitkräfteführungskommando in Wals (Salzburg) angefordert wurden.

Katastrophenfeststellungen:

In folgenden Orten der Steiermark ist die Ausrufung der Katastrophe zurzeit aufrecht:

Bezirk Liezen:	Gaishorn, Treglwang, Trieben, Johnsbach, Rottenmann, Kleinsölk, Oppenberg, Aigen,
Bezirk Murtal:	Hohentauern, Amering, Obdach, Eppenstein, St. Anna am Lavantegg, Apfelberg, Fohnsdorf, Pusterwald, St. Johann am Tauern,
Bezirk Bruck/Mur:	Pernegg, Etmießl, Thörl, Tragöß, St. Lorenzen im Mürztal
Bezirk Voitsberg:	Edelschrott, Piberegg

Hangrutschungen:

Aufgrund zahlreicher Hangrutschungen sind die in der Steiermark verfügbaren Geologen komplett ausgelastet. Um die zahlreichen Schadstellen trotzdem rasch aufarbeiten zu können, wurden Geologen der Kärntner Landesregierung zur Verstärkung angefordert, welche die bereits im Einsatz befindlichen Geologen der Stmk. Landesregierung unterstützen.

Evakuierungen

zurzeit sind noch ca. 100 Personen von Evakuierungen betroffen

Verkehrswege:

folgenden Straßen sind zur Zeit gesperrt bzw. erschwert passierbar:

B20 Mariazeller Straße einspurig befahrbar (Erdrutsch)
B113 gesperrt (Gefahr durch Erdrutsch) Schoberpasstraße zw. Rottenmann und Trieben
B113 gesperrt bei St. Lorenzen im Paltental wegen Murenabgang (für längere Zeit)
B114 Triebener Straße zw. Trieben und Hohentauern (Felssturz)
L713 Kaiserau Landesstraße zw. Admont und Trieben (Erdrutsch)

Amt der Stmk. Landesregierung, *A20 Katastrophenschutz u. Landesverteidigung*; Paulustorg. 4, 8010 Graz
Leiter A20: **Hofrat Dr. Kurt Kalcher** Leiter LWZ: **Günter Hohenberger**



LANDESWARNZENTRALE STEIERMARK



Alpinnotruf: 140 Notruf: 130

Tel.: +43 (0) 316 877 77

e-mail: lwz@stmk.gv.at

Fax: 0316/877-3003

<http://www.lwz.steiermark.at>

Pegelstände:

Nach einem kurzzeitigen Anstieg der Pegelstände in Mur und Enns nach den Niederschlägen der vergangenen 24 Stunden haben sich diese wieder stabilisiert bzw. gehen wieder leicht zurück.

Wetterprognose lt. ZAMG:

Heute Nachmittag bzw. in den Abendstunden bilden sich neuerlich Regenschauer und Gewitter – diese ziehen sich bis in die Nacht hinein.

Am Donnerstag nimmt die Niederschlagsbereitschaft ab, womit der Tag recht trocken verlaufen sollte. Am Freitag Zwischenhocheinfluss – der Tag sollte trocken verlaufen.

Prognose für das Wochenende erfolgt am Do. 26.07.2012

Mario Maier / Harald Zach e.h.
diensthabende Disponenten
Landeswarnzentrale Steiermark